

## Gut gemacht! – Forum Wissenskommunikation

**Das Forum Wissenskommunikation 2016 setzte dank innovativer Elemente Impulse für die Wissenskommunikation in der Landwirtschaft. Die erfolgreiche Veranstaltung brachte Anfang April knapp 90 Teilnehmende in einen gemeinsamen Austausch.**

(Frankfurt am Main, 11. April 2016)

Gute Referenten, gute Methoden, gute Gespräche, gutes Ambiente und sogar das Wetter hat mitgespielt: Beim Forum Wissenskommunikation 2016, das am 4. und 5. April in Frankfurt am Main stattfand, hat einfach alles gepasst. Die Veranstaltung unter dem Motto „Von gut gemeint zu gut gemacht“ haben vier bundesweit tätige Organisationen gemeinsam geplant und angeboten. Das Organisationsteam bestehend aus FiBL Deutschland, aid infodienst, BÖLW (Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft) und KTBL (Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft) hatte ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm rund um das Thema Wissenskommunikation in der Landwirtschaft auf die Beine gestellt.

Das Forum war auf Partizipation und Austausch zwischen den rund 90 Teilnehmenden angelegt, die eigene Erfahrungen einbrachten und ihr Wissen austauschten. Insgesamt konnten die Teilnehmenden zwischen 19 Workshops auswählen. Die Themenpalette reichte von Webinare, Social Media, E-Learning und Veranstaltungskonzepte über Videoproduktion bis hin zu Wissensmanagement.

### Innovative Tagungshighlights

Innovative Elemente innerhalb des Forums brachten die Teilnehmenden nicht nur miteinander ins Gespräch, sondern auch zum Staunen. Vor allem das Graphic Recording faszinierte: Einige Workshops wurden von einem Tagungszeichner live festgehalten, zum Beispiel die Fishbowl-Diskussion zur Zukunft des Wissenstransfers. Die bunten und eingängigen Ergebnisse waren der Blickfang der Tagung.

Ein weiteres Highlight zum Ende der Veranstaltung war der Science Slam, bei dem anhand des Beispiels „Tourismus im Mittelalter“ nicht nur klar wurde, dass die Veranstalter einen Blick über den Tellerrand hinausgewagt hatten, sondern auch, wie Wissen pointiert, witzig und auf den Punkt vermittelt werden kann.

Was haben die Teilnehmenden mitgenommen? Das Feedback reicht von neue Kontakte und Impulse, mehr Zeit für Konzeption von Print- und Online-Medien nehmen über den Unterschied von Output und Outcome bis hin zum Küchenezuruf. Wer diesen nicht kennt, sollte sich die Dokumentation der Tagung anschauen, die in Kürze online verfügbar sein wird. Insgesamt waren die Teilnehmenden sich in jedem Fall einig: das Forum Wissenskommunikation 2016 war einfach gut gemacht.

FiBL Deutschland e.V.  
Postanschrift:  
Postfach 90 01 63  
60441 Frankfurt am Main  
Besucheradresse:  
Kasseler Straße 1a  
60486 Frankfurt am Main  
Tel. +49 69 7137699-0  
Fax +49 69 7137699-9  
info.deutschland@fibl.org

Ihre Ansprechpartnerin:

Ann-Kathrin Spiegel  
Tel. +49 69 7137699-85  
Ann-Kathrin.Spiegel@fibl.org

FiBL Schweiz  
info.suisse@fibl.org  
FiBL Österreich  
info.oesterreich@fibl.org

**Hintergrund:**

Das Forum Wissenskommunikation ist Teil des Projektes „Auf Augenhöhe: Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis der ökologischen und nachhaltigen Land- und Lebensmittelwirtschaft“, das vom Bundeslandwirtschaftsministerium im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) gefördert wird.

2.860 Zeichen, Abdruck honorarfrei, um ein Belegexemplar wird gebeten.

**Weiterführende Informationen:**

[www.wissenstransfer.fibl.org](http://www.wissenstransfer.fibl.org)

Sie finden diese Pressemitteilung im Internet unter:

[www.fibl.org/de/medien.html](http://www.fibl.org/de/medien.html)